



VW ID.4 (seit 2020)

Elektrischer Tiguan?

Der ID.4 basiert wie der ID.3 auf dem MEB (Modularer Elektronikbaukasten) des Volkswagen-Konzerns. Das SUV zielt bei Format, Ausstattung und Preis in etwa auf den bisherigen Bestseller VW Tiguan. Ob der ID.4 zukünftig an die Verkaufszahlen des etablierten Tiguan herankommt, wird sich zeigen. Das Auto bietet im Innenraum prinzipiell gute Platzverhältnisse, auch wenn die Kopffeinheit auf der Rückbank für das stattliche SUV verbesserungswürdig ausfällt. Im Kofferraum steht dagegen reichlich Platz für Gepäck zur Verfügung. Der Antriebskomfort und Federungskomfort liegen vor allem in Verbindung mit dem adaptiven Fahrwerk auf hohem Niveau. Auch die bequemen Sitze tragen zum hohen Komfort bei. Als unnötig verschlankt und dadurch wenig intuitiv erweist sich das Bediensystem des ID.4. So gut wie alle Tasten wurden gestrichen und besonders die unbeleuchteten Touchslider zum Einstellen von Innenraumtemperatur und Lautstärke nerven im Alltag. Ein Ärgernis stellen auch die für das hohe Preisniveau bemerkenswert einfach gehaltenen Materialien im Innenraum dar.

Empfehlung: Für den ID.4 gibt es verschiedene Motorisierungen und Batteriegrößen. Die Basis-Motorisierung mit 109 kW (148 PS) reicht vollkommen aus und beschleunigt den VW angemessen. Etwas bessere Fahrleistungen bieten dagegen die Varianten mit 125/128 kW (170/174 PS). Richtig zügig geht es mit der 150 kW (204 PS) starken E-Maschine voran. Da diese zudem häufig verfügbar ist, empfehlen wir ein Modell mit diesem Antrieb. Ab 2024 wurde eine neuere Version mit 210 kW und Heck- oder Allradantrieb angeboten. Wer noch sportlichere Fahrleistungen möchte und Allradantrieb braucht, sollte den GTX mit strammen 220/250 kW (299/340 PS) wählen. Es gibt zwei verschiedenen große Batterien. Die kleinere mit 52 kWh Kapazität in den beiden Versionen bis 125 kW reicht für ein reines Pendelauto auf mittleren Distanzen aus. Langstreckentauglich wird der ID.4 aber erst mit der größeren Batterie (77 kWh). Dank hoher DC-Ladeleistungen von bis zu 130 kW lässt sich an einem Schnelllader die Batterie wieder in angemessener Zeit füllen; vorausgesetzt sie befindet sich auf Betriebstemperatur.

- ⊕ gute Fahrleistungen (v.a. GTX), hoher Fahrkomfort, sehr gutes LED-Licht, viele Assistenten lieferbar, hohes aktives und passives Sicherheitsniveau, kleiner Wendekreis (Heckantrieb)
- ⊖ hoher Verbrauch mit Allrad, umständliche Bedienung, angesichts des Preises mäßige Materialqualität, kein Stauraum unter Fronthaube (Frunk)

Zuverlässigkeit (Pannenstatistik 2024)

Erstzulassungsjahr	2020	2021
ADAC-Bewertung	-	1,0

ADAC-Bewertungsschema

Für jedes Fahrzeugmodell und Zulassungsjahr wird die Pannenkennziffer ermittelt. Diese ergibt sich aus der Anzahl der Pannen pro Jahr pro 1.000 zugelassenen Fahrzeugen.

	2020	2021
	1,8	1,2
	8,1	6,0
	14,4	10,7
	20,7	15,5
	>20,7	>15,5

Mängel und Rückrufe

Allgemein	Für den noch recht jungen VW ID.4 stehen vom TÜV noch keine belastbaren Daten zur Verfügung. Die wenigen verfügbaren Daten aus der ADAC Pannenstatistik deuten auf hohe Zuverlässigkeit hin. Das Auto gilt grundsätzlich als zuverlässig und solide, besondere Schwachstellen sind bisher nicht bekannt.
-----------	--

Weitere und neuere Rückrufe finden Sie unter www.adac.de/rueckrufe.

Modellgeschichte

12/2020	Einführung der Baureihe als fünftüriges, vollelektrisches SUV mit einer Motorisierung: ID.4 Pro Performance mit 150 kW/204 PS Leistung und einer Batteriekapazität (netto) von 77 kWh
02/2021	neue Motorisierung: ID.4 Pure Performance mit 125 kW/170 PS Leistung und einer Batteriekapazität (netto) von 52 kWh
03/2021	neue Motorisierung: ID.4 Pure mit 109 kW/149 PS Leistung und einer Batteriekapazität (netto) von 52 kWh
07/2021	neue Motorisierung: ID.4 GTX 4Motion mit 220 kW/299 PS Leistung und einer Batteriekapazität (netto) von 77 kWh
11/2021	ID.4 Pure (109 kW/149 PS) entfällt
06/2022	neue Motorisierung: ID.4 Pro 4MOTION mit 195 kW/265 PS Leistung und einer Batteriekapazität von 77 kWh (netto)
10/2023	neue Motorisierungen: ID.4 Pro 4MOTION mit 210 kW/286 PS Leistung und einer Batteriekapazität von 77 kWh (netto) und ID.4 GTX 4Motion mit 250 kW/340 PS und einer Batteriekapazität (netto) von 77 kW ersetzen die bisherige Varianten. Die Variante Pro Performance (150 kW/204 PS) entfällt

Die Karosserievarianten im Vergleich

Karosserietyp	SUV
Länge/Breite/Höhe [mm]	4584/1852/1640
Breite mit Spiegeln [mm]	2108
Kofferraumvolumen [l]	543
Dachlast [kg]	75

Technische Daten (wichtigste Motorvarianten)

TYP	Pure	Pure Performance	Pro Performance	Pro	GTX
Aufbau/Türen	SUV/5	SUV/5	SUV/5	SUV/5	SUV/5
Leistung [kW/PS]	109/149	125/170	150/204	195/265	220/299
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	220/-	310/-	310/-	425/-	460/-
Beschleunigung 0-100 km/h [s]	10,9	9,0	8,5	6,9	6,3
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	160	160	160	180	180
Verbrauch Hersteller pro 100 km	16,7 kWh (WLTP)	16,7 kWh (WLTP)	17,2 kWh (WLTP)	17,1 kWh (WLTP)	17,6 kWh (WLTP)
CO ₂ [g/km]	0 g/km	0 g/km	0 g/km	0 g/km	0 g/km
Anhängelast gebremst/ungebr. [kg]	1000/750	1000/750	1000/750	1200/750	1200/750
Batteriegröße [kWh]	52,0	52,0	77,0	77,0	77,0
Versicherungsklassen KH/VK/TK	16/20/21	16/20/21	16/20/21	16/21/22	16/21/22
Steuer pro Jahr* [Euro]	74	74	80	80	80
Schadstoffklasse	E-Fzg.	E-Fzg.	E-Fzg.	E-Fzg.	E-Fzg.

Schadstoffklassen und Steuer können sich während des Bauzeitraumes geändert haben und von den genannten Angaben abweichen.

* Die Angabe der Steuer erfolgt getrennt nach Hubraum/Hubraum+CO₂-Ausstoß für Fahrzeuge mit Erstzulassung nach dem 30.06.2009.

¹ Brutto-Batteriekapazität, da Nettowert nicht verfügbar.

Wichtige Werkstattkosten (in Euro, inkl. Einbaukosten)

TYP	Pure	Pure Performance	Pro Performance	Pro	GTX
Wartung 1	350	350	350	350	350
bei km/Monate	0/24	0/24	0/24	0/24	0/24
Bremsscheiben und -beläge vorne	840	840	840	840	840
Bremsscheiben und -beläge hinten	740	740	740	740	740
Auspuffanlage (nach Kat)	0	0	0	0	0
Kupplung	0	0	0	0	0
Generator	0	0	0	0	0
Anlasser	0	0	0	0	0

Kosten (pro Monat, ohne Wertverlust, in Euro)

TYP	Pure	Pure Performance	Pro Performance	Pro	GTX
Fixkosten (Steuer, Versicherung)	93	93	93	97	97
Betriebskosten (Kraftstoff)	113	113	115	115	118
Werkstatt-/Reifenkosten	92	97	105	118	140
Gesamtkosten pro Monat	298	303	313	330	354
Gesamtkosten pro km [Cent]	23,8	24,2	25,1	26,4	28,4

Garantien

Der VW ID.4 hat eine allgemeine Garantie von zwei Jahren. Zudem gewährt VW drei Jahre Garantie auf den Lack und zwölf Jahre gegen Durchrostungen. Auf die HV-Batterie gibt es eine Garantie acht Jahre oder bis 160.000 km.

Die genauen Garantien je Fahrzeug finden Sie in der ADAC Autodatenbank unter www.adac.de/autodatenbank.

Crashtest (Euro NCAP)

Testergebnis 2021 ★★★★★

Das Fahrzeug ist mit Gurtkraftbegrenzern, Gurtstraffern, Kopfairbags sowie optischen und akustischen Gurtwarnern in der ersten und zweiten Sitzreihe mit Sitzplatz-Belegungserkennung ausgestattet. Für die vorderen Plätze sind zusätzlich Seitenairbags verbaut sowie ein Zentralairbagsystem zwischen den Sitzen.

Der Insassenschutz ist weitgehend gut, das Verletzungsrisiko für Erwachsene und Kinder fällt überwiegend sehr gering aus. Es sind ISOFIX-Halter an den beiden hinteren äußeren Sitzplätzen montiert mit i-Size-Kennzeichnung, auch am Beifahrersitz sind sie serienmäßig verfügbar. Die gegurtete Montage auf dem Beifahrersitz ist unkritisch. Der Frontairbag auf der Beifahrerseite ist deaktivierbar.

Der VW ID.4 ist mit einem autonomen Notbremsassistenten mit Erkennung ungeschützter Verkehrsteilnehmer, mit aktivem Spurhaltesystem und mit Fahreraufmerksamkeitserkennung serienmäßig ausgestattet. Eine Multikollisionsbremse wie auch ein eCall-Notrufsystem sind in Serie verbaut. Ein ISO-konformes Rettungsdatenblatt („Rettungskarte“) steht zur Verfügung. Außerdem ist serienmäßig ohne Aufpreis das Warnsystem Car2X an Bord, das Unfälle erstmals ganz vermeiden kann.

Die Anforderungen an das Fahrzeug werden im Euro NCAP-Testverfahren stetig weiterentwickelt. Testergebnisse aus vergangenen Jahren sind nur bedingt mit denen aktueller Tests vergleichbar.